



ZWEI

HEFTE

für

eine Singstimme mit Clavierbegleitung

componirt von

MAX BRUCH.

OP. 17.

JN DREI HEFTEN.

HEFT I. Drei geistliche Lieder aus dem Spanischen v. E. Geibel Pr. 12½ Sgr.

N<sup>o</sup> 1. An die heilige Jungfrau Pr. 5 Sgr.

N<sup>o</sup> 2. Der heilige Joseph singt..... 5

N<sup>o</sup> 3. An den Jesusknaben..... 5

HEFT II. Vier weltliche Lieder aus dem Spanischen und Italienischen von Emanuel Geibel u. Paul Heyse Pr. 15 Sgr.

N<sup>o</sup> 1. Von den Rosen komm' ich. Pr. 5 Sgr.

N<sup>o</sup> 2. Carmoservella..... 7½

N<sup>o</sup> 3. Verlassen..... 5

N<sup>o</sup> 4. Parte la nave..... 5

HEFT III. Drei Lieder gedichtet von Hermann Lingg Pr. 15 Sgr.

N<sup>o</sup> 1. Tannhäuser..... Pr. 7½ Sgr.

N<sup>o</sup> 2. Der junge Invalide..... 7½

N<sup>o</sup> 3. Klosterlied..... 5

Eigenthum des Verlegers.

BRESLAU, VERLAG VON F. E. C. LEUCKART

(CONSTANTLY SANDER)

# 1.

## AN DIE HEILIGE JUNGFAU.

(Quiero seguir.)

Max Bruch, Op. 17, Heft 1.  
Alt-Spanisch.

Grave.

Singstimme.

1. Nun bin ich dein, du al - - ler Blu - men.  
 2. Du Stern der See, du ew - - ger Port der  
 3. Ich lei - - de schwer, und wohl - ver - dien - te

Pianoforte.

Blu - - - me, und sing' al - - lein all -  
 Won - - - ne, von der im Weh die  
 Stra - - - fen, mir bangt so sehr, bald

stund zu dei - nem Ruh - me. Will eif - rig sein, dir mich zu  
 Wun - den Heil ge - won - nen, eh ich ver - geh, blick aus der  
 To - des - schlaf zu - schla - fen. Tritt du ein - her, und durch das

weihn, und dei - - nem Dul - - der - - thu - me, und  
 Höh, du Kö - - ni - - gin der Son - - nen, du  
 Meer, o füh - - re mich zum Ha - - fen, o

dei - nem Dul - der - - thu - - me, will eif - rig dir mich  
 Kö - ni - gin der Son - - nen! Blick gnä - dig aus der  
 füh - re mich zum Ha - - fen, tritt du ein - her und

weihn, — und dei - nem Dul - der - - thu - - me!  
 Höh, — du Kö - ni - - gin der Son - - nen!  
 füh - re, o füh - re mich zum Ha - - fen!

(Uebersetzt von Heyse.)

## 2.

## DER HEILIGE JOSEPH SINGT.

(Caminad, esposa.)

Andante.

Spanisch.

Singstimme.  
(Tenor.)

1. Nun wandre, Ma - ri - a, nun wandre nur fort, — schon krähen die  
2. Wohl seh ich, Herrin, die Kraft dir schwinden, kann dei - ne

Pianoforte:

Häh - ne und nah ist der Ort, nun wandre, Ge - - lieb - te, du Klein - od  
Schmerzen, ach, kaum verwin - - den, ge - - trost, wohl fin - den wir Her - berg?

mein, und bal - de wir wer - - den in Beth - le - hem sein.  
dort, schon krä - hen die Häh - - ne, nah ist der Ort,

Bal - - de, bal - - de,  
Wan - - dre, wan - - dre,

(Soprani tutti. Stimmen in der Höhe.)  
ru - - hest du dort! Wan - - dre, Ma - ri - -  
wan - - dre fort!

a, wan - - dre fort! Wan - - dre, Ma -

ri - - a, wan - - dre fort! Uebersetzt von Heyse.

# 3.

## AN DEN JESUSKNABEN.

(Los ojos del niño son.)

**Adagio.** Alt-Spanisch.

Singstimme. (Alt.) *p* *sempre p*

Ach, des Knaben Au - gen sind mir so schön und klar er - schie - nen!

Planoforte. *pp*

**Elstesso tempo.** *più f espress.*

Blickt' er doch mit die - sen schö - nen Au - gen nach den mei - nen

*p*

hin: Säh er dann sein Bild da - rin - nen, würd' er wohl mich lie - bend

*p*

*cresc.*  
 grü - - ssen! Und so geb ich ganz - - mich

*p cresc. f*  
 hin, sei - - nen Au - - gen nur - - zu

*p*  
 die - nen, denn, denn ein Etwas strahlt aus ihnen, das mein ganzes Herz gewinnt,

*p*  
 denn ein Etwas strahlt aus ih-nen, das mein gan - - zes Herz gewinnt.  
 (Uebersetzt von P. Heyses.)